



## Polizeidirektion Dresden

17. Mai 2007  
Lfd. Nr. 207/07

### Presseinformation

#### Einsatzstatistik der Dresden Polizei 2006

Die Polizeidirektion Dresden plante und koordinierte im vergangenen Jahr 368 Polizeieinsätze unterschiedlichster Art. Die Zahl der Einsatzstunden stieg auf rund 82.600 an (2005: 75.000 Einsatzstunden).

Die Dresdner Polizei wird bei ihren Einsätzen regelmäßig von anderen sächsischen Polizeidienststellen sowie Polizeibeamten aus anderen Bundesländern und der Bundespolizei unterstützt.

Bei Bedarf kann die Polizeidirektion Dresden auch auf eine so genannte Aufrufeinheit zurückgreifen. 2006 kam die Aufrufeinheit sechsmal zum Einsatz, unter anderem auch während Fußball-WM. Beamte aus verschiedenen Organisationseinheiten werden bei Bedarf zusammengezogen, um geschlossen zu agieren. Die Einheit hat sich bewährt und wird auch in diesem Jahr mehrfach aufgerufen werden.

Die meisten Polizeieinsätze finden zur Absicherung von Fußballspielen und anderen Sportveranstaltungen statt. Schwerpunkt dieser 84 Einsätze waren Fußballspiele. So führte die Dresdner Polizei während der Fußballweltmeisterschaft 20 Einsätze mit durchschnittlich 100 Beamten durch (rund 19.600 Einsatzstunden). 15-mal gewährleisteten etwa 25 Beamte den reibungslosen Ablauf des Dresdner Nachtskatens.

Auch das Demonstrationsgeschehen in der Landeshauptstadt erfordert umfangreiche polizeiliche Maßnahmen. Im vergangenen Jahr galt es 48 Kundgebungen und Demonstrationen abzusichern. Schwerpunkt waren hier die Gedenkfeierlichkeiten anlässlich des Jahrestages der Bombardierung Dresdens.

Daneben sicherte die Dresdner Polizei im vergangenen Jahr 31 Sitzungen des Sächsischen Landtages ab.

Zur Gewährleistungen sicherer und störungsfreier Staatsbesuche führte die Polizeidirektion Dresden 2006 fünf Einsätze an zwölf Einsatztage durch.

Herausragend dabei war zweifellos der Aufenthalt des russischen Staatspräsidenten Wladimir Putin im Oktober. An den drei Tagen seines Besuches waren insgesamt 1.500 Beamte im Einsatz.

Daneben war die Dresdner Polizei auch bei vielen anderen Veranstaltungen präsent,

so beim Pieschener Hafenfest, dem Elbhangfest, dem Stadtfest oder auf dem Striezelmarkt.

### **Weitere herausragende Einsatzanlässe**

Während des Frühjahrshochwassers der Elbe waren an acht Einsatztagen täglich ca. 350 Beamte zur Absicherung eingesetzt.

Zum Himmelfahrtstag waren in Dresden rund 500 Beamte im Einsatz.

Am dritten Juniwochenende sorgten - mit den Veranstaltern und allen anderen Verantwortlichen - insgesamt 3.400 Beamte für eine weitestgehend friedliche „Bunte Republik Neustadt“.

Im August gewährleisteten in Dresden-Bühlau bzw. Pappritz insgesamt 900 Beamte im Umfeld zweier Veranstaltungen die öffentliche Sicherheit und Ordnung.

Anlässlich des CDU-Parteitages im November waren etwa 400 Polizisten eingesetzt.